

Neu im Kino – diese Doku läuft am 15.6.23 an

Am 15.6. startet „Tanja – Tagebuch einer Guerillera“ im Kino. Die Doku erzählt die Geschichte von Tanja, die sich als Studentin der kolumbianischen FARC angeschlossen hat und seit ihrer Distanzierung von der Gruppe in ständiger Angst lebt.

[Tanja – Tagebuch einer Guerillera](#)



Die niederländische Studentin Tanja reist nach Kolumbien, um die Rechte der Bauern zu erforschen. Während ihres Aufenthalts trifft sie auf die linksgerichtete Guerilla-Gruppe FARC und schließt sich ihnen an. Schnell wird sie zu einer prominenten Figur der Organisation bei Entführungen und Bombenanschlägen. Sie steigt in den Rängen auf und wird zur Schlüsselfigur bei den Friedensverhandlungen mit der kolumbianischen Regierung und spielt eine wichtige Rolle bei der Beendigung des Krieges. Heute, viele Jahre später, hat sich Tanja von der FARC distanziert und lebt in ständiger Angst. Sie hat öffentlich ihre Verurteilung der terroristischen Methoden ausgesprochen und muss seitdem befürchten, ins Visier der FARC zu geraten.

Ausführliche Infos zu „Tanja – Tagebuch einer Guerillera“ auf doksite.de.

Credits: „Tanja – Tagebuch einer Guerillera“. Film von Marcel Mettelsiefen. Eine Produktion von Dreamer Joint Venture Filmproduktion mit Bald Film, VPRO TV, BBC Storyville, dem NDR und dem SWR. Im Verleih bei mindjazz pictures.